

Protokoll der 4. Sitzung des Rates der ZEH am 09.06.2021 via WebEx (Video-Call)

Start: 13:05 Uhr, Ende: 14:20 Uhr

Teilnehmende:

Andre Backoff, Kathrin Bischoff, Julian Buck, Caterina Clemens, Niklas Seeberger, Bogdan Szegeda, Oliver Thomaschewski

TOP 1 Begrüßung Festlegung der Tagesordnung

Kathrin Bischoff begrüßt die Anwesenden. Es sind keine weiteren Tagesordnungspunkte eingegangen, die Teilnehmenden stimmen der Durchführung der Tagesordnung, so wie im Vorfeld der Sitzung, versendet zu.

TOP 2 Berichte

Bericht der Leitung

Der folgende Bericht der Leitung bezieht sich auf den Zeitraum ab Februar 2021 bis zum Sitzungstermin.

Personal

- Derzeit Ausschreibung 50% SAV Stelle für Elternzeitvertretung einer Sportartenverantwortlichen, parallel Aufstockung von einer bestehenden Sportartenverantwortlichenstelle.

Sportstätten

- Alle größeren Planungen für die Sportstätten gehen derzeit ins Leere. Ursachen sind die Unterbesetzung Bauabteilung (insb. Fachtechnik) und ein erheblicher Investitions- und Sanierungsstau in den TU Gebäuden.

Sportprogramm

- Nach sieben Monaten Pause ist aktuell der Neustart der Präsenzkurse wieder möglich.
- Seit Änderung der Infektionsschutzmaßnahmen-Verordnung am 04.06.2021 sind Outdoor Kurse gestartet und das TU Fitnessstudio im Hauptgebäude geöffnet.
- Vorbereitende Arbeiten am Bootshaus laufen seit Anfang Juni mit anschließender Öffnung der Ausleihe und verschiedener Kursstarts ab dem 14.06.2021.
- Geplanter Start von Indoor-Kursen ab dem 21.06.2021. Voraussetzung ist, dass die vom Senat angekündigte Lockerung der Infektionsschutzmaßnahmen-Verordnung am 15. Juni beschlossen wird.

Spitzensport

- Die Pandemie traf das Sportsystem ähnlich stark wie die Hochschulen. Einige Athleten*innen befanden sich in der Hochphase ihrer Olympia-Vorbereitungen, als die Absage von Tokio 2020 bekannt wurde.
- Eine TU-Sportlerin hatte sogar schon ein Urlaubssemester beantragt, das Dank einer Intervention des TU-Krisenstabs wieder in ein reguläres Fachsemester zurück verwandelt werden konnte.
- Auch andere Sportler*innen nutzten die vergangenen beiden Semester verstärkt für ihr Studium. Drei besonders erfolgreiche Sportler erlangten ihren Master-Abschluss: Der Segler Thomas Plößel, der Moderne Fünfkämpfer Alexander Nobis und der Triathlet Lars Pfeifer.
- Beim Nachwuchs erfreute sich die TU trotz der durch die Pandemie eingeschränkten Möglichkeiten weiter großer Beliebtheit. Zum WS 20/21 nahmen elf Sportler*innen ein Studium an der TU auf. Für das WS 21/22 zeichnet sich ein ähnlicher Trend ab.
- Niclas Schröder bereitet sich derzeit auf die Olympischen Spiele vor, genau wie die Beachvolleyballerin Victoria Bieneck, der Hockeyspieler Jonas Gomoll und die Schwimmerin Leonie Kullmann.

Projekt „be part of it“

Im Rahmen des Ausbaus der Digitalisierung konnte mit dem 2020 erfolgreich implementierten Projekt „be part of it“ die Social Media Präsenz durch die Erweiterung um einen Instagram Account gestärkt werden. Damit wurde ein weiterer Kommunikationskanal vor allem zu den TU Studierenden als Hauptzielgruppe geschaffen. Das auf Studierendengesundheit ausgerichtete Projekt ist im Juni 2021 mit einem Challenge Monat in den ersten Aktionszeitraum gestartet. Über kleine tägliche Herausforderungen soll die Motivation für Alltagsbewegung und Gesundheitsbewusstsein bei den TU Studierenden gestärkt werden. Mit dieser Ausrichtung verspricht sich der TU-Sport eine Kontaktaufnahme zu eher sportfremden Studierenden, die nach und nach die finanziell attraktiven Angebote des TU-Sports mit kurzfristigen Laufzeiten kennen lernen sollen.

Auswertung der Teilnehmenden-Zahlen 2020 / 2021

Nach dem erneuten Lockdown im November 2020 haben im Wintersemester 2020/2021 pandemiebedingt ausschließlich Onlinekurse stattgefunden. Mit diesem deutlich eingeschränkten Angebot von 114 Online Angeboten konnten im Vergleich zur Gesamtbuchungszahl ca. 30% TU Studierende und ca. 14% TU Mitarbeitende erreicht werden. Die Anpassung wurde somit von den Mitgliedern der TU als Zielgruppe des TU-Sports gut angenommen. Aufgrund der Attraktivität des Online-Angebots für TU Mitarbeitende (Steigerung auf 14%) konnte der Anteil der Gesamtbuchungen im Vergleich zu den TU Alumni (16%) fast ausgeglichen werden (2019: 3,7% MA/8,8% Alumni).

Bedingt durch den Ausfall des Sportbetriebs kam es im WiSe 20/21 zu erheblichen Mindereinnahmen.

4. Ratssitzung am 09. Juni 2021 via WebEx

Bericht Events

Kathrin Bischoff erläutert den Bericht zu den Events, welcher als Anlage 1 den Teilnehmenden im Vorfeld der Sitzung zuging. Den Feiertag am 8. März gestaltete die ZEH mit einem Sporttag online unter dem Motto „Der TU-Sport schenkt Energie und Optimismus“ und erreichte damit viele Angehörige der TU Berlin.

Bericht Fortbildungen

Kathrin Bischoff erläutert den Bericht zu den Fortbildungen, welcher als Anlage 2 den Teilnehmenden im Vorfeld der Sitzung zuging. Die Erweiterung des sportfachlichen Fortbildungsangebots auf online-Formate ermöglicht eine überregionale Beteiligung sowohl für Teilnehmende Übungsleiter*innen als auch für Referent*innen. Eine verstärkte Zusammenarbeit im Fortbildungsbereich wie sie auf der Regio Ost des adh beschlossen wurde, wird dadurch erleichtert. Das Hauptamtliche Team der ZEH hat im ersten Halbjahr des Jahres 2021 18 Fortbildungsteilnahmen absolviert. Vor allem Angebote der TU Berlin und des adh wurden genutzt.

Bericht Wettkampf

Oliver Thomaschewski stellt den Bericht zum Wettkampfbereich kurz vor. Der Bericht ging den Teilnehmenden im Vorfeld der Sitzung als Anlage 3 zu. Aufgrund der Corona-Pandemie konnten keine Wettkämpfe durchgeführt oder besucht werden. Die Förderung des Wettkampfsports bleibt ein fester Bestandteil des Hochschulsports an der TU Berlin.

Bericht Übungsleitungsververtretung Julian Buck

Julian Buck berichtet, dass es weiterhin nur wenig Anfragen an ihn von Seiten der Übungsleiterinnen und Übungsleiter gibt. Über ein Treffen für alle Übungsleiter*innen soll versucht werden, den Austausch zu beleben und das Interesse für den Rat zu wecken. Kathrin Bischoff als Event-Verantwortliche sagt Unterstützung zu.

Weitere Berichte liegen nicht vor.

TOP 3 Aufnahme neuer Sportangebote in das Sportprogramm

Es liegen keine Anträge für die Aufnahme neuer Sportangebote vor.

TOP 4 Planung des WiSe 21/22

Die ZEH stellt in ihrem Ratsbericht dar, wie das WiSe 20/21 verlaufen ist und welche Planungen als Ableitung daraus für das WiSe2/221 angedacht sind. Der Ratsbericht lag als Anlage 4 der Einladung zur Sitzung bei.

Julian Buck bittet darum, dass in den Präsenzkursen wieder Materialien eingesetzt werden dürfen, z.B. Medizinbälle und Sandsäcke im Kampfsport. Kathrin Bischoff bestätigt, dass dies geplant ist, wenn Materialien gut gereinigt werden können.

Julian Buck fragt, wie die Wiederaufnahme der Kommunikation mit den bisherigen Übungsleiter*innen läuft und bietet an eine Mail an alle zu schreiben. Kathrin Bischoff gibt an, dass die Sportartverantwortlichen bereits im Austausch mit den Übungsleiter*innen stehen. Teilweise ist dieser Kontakt sogar enger und regelmäßiger als vor der Pandemie (z.B. durch die kurze Kursdauer oder die ständige Veränderung der Planungssituation). Während der online-Phase wurden weniger Übungsleiter*innen eingesetzt. Zur Vorbereitung der Präsenzkurse wurden alle wieder angefragt.

Es liegt ein Antrag von Kathrin Bischoff zur Planung des Sportprogramms im WiSe21/22 vor.

Der Antrag von Kathrin Bischoff zum Sportprogramm für das WiSe21/22 wird mit sieben Ja-Stimmen angenommen (7:0:0).

TOP 5 Anpassung der Anlage zur Entgeltordnung für das WiSe21/22

Durch die Absage aller Präsenzkurse seit November 2020 und den immer noch ausstehenden Neustart des Sportbetriebs sind keine Anpassungen an der Entgeltordnung erforderlich.

Die Entgeltordnung bleibt bestehen wie sie für das SoSe 21 beschlossen wurde. Diese Version ging den Teilnehmenden mit der Einladung zur Sitzung als Anlage 5 zu.

TOP 6 Verschiedenes

Niklas Seeburger weist auf die anstehenden Neuwahlen im StuRa hin. Es wird hier einen personellen Wechsel geben.

Der nächste Sitzungstermin wird noch bekanntgegeben.

Protokoll: Kathrin Bischoff